Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung 1

1.1 Problembeschreibung und Forschungsstand 1

1.2 Begriffliche Erläuterungen 6

1.3 Vorgehensweise 13

1.3.1 Spezifizierung und Kontextualisierung des Forschungsgegenstands 13

1.3.2 Entwicklung und Bearbeitung der Forschungsfragen „Religion in der deutschen Islampolitik“ und „Integration in der deutschen Islampolitik“ 16

1.3.3 Empirisches methodisches Vorgehen 21

1.4 Auswertung der Ergebnisse 23

2 Islampolitik in der Bundesrepublik Deutschland 25

2.1 Islampolitik als Religionspolitik – analytische Vorbemerkungen 25

2.2 Entwicklungslinien der Islampolitik in der Bundesrepublik Deutschland seit 1955 36

2.2.1 Gastarbeiter in der Bundesrepublik Deutschland – Entwicklung der Arbeitsmigration zwischen 1955 und 1979 36

2.2.2 Zwischen Integration und Rückkehrforderung – Ausländerpolitik in Deutschland um 1979/80 38

2.2.3 Reform des Ausländer- und Asylgesetzes 39

2.2.4 Die Bundesrepublik als Einwanderungsland? Integration der Einwanderer ab 1998 43

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1173728007

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

2.2.5 Integrationspolitik im Kanzleramt – Islampolitische Entwicklungen ab 2005 52

2.3 Literaturgeschichte des „Islam in Deutschland“ 55

2.3.1 Übersicht über die Publikationen zum „Islam in Deutschland“ zwischen 1970 und 2000 56

2.3.2 Exemplarische Analyse einschlägiger Publikationen zum „Islam in Deutschland“ 59

2.3.3 Zusammenfassung 73

2.4 Übersicht über die aktuelle Islampolitik in Deutschland 75

2.4.1 Bundesweite Islampolitik 76

2.4.1.1 Die Deutsche Islam Konferenz (DIK) 76

2.4.1.2 Rechtliche Islampolitik 81

2.4.1.3 Arbeitskreis Muslime in der SPD 83

2.4.1.4 Bundesweite, nicht-staatlich initiierte, aber staatlich begleitete Projekte zur Verbesserung der Teilhabe von Muslimen in Deutschland 84

2.4.2 Islampolitik der Länder 89

2.4.2.1 Baden-Württemberg 89

2.4.2.2 Bayern 92

2.4.2.3 Berlin 93

2.4.2.4 Bremen 97

2.4.2.5 Hamburg 99

2.4.2.6 Hessen 102

2.4.2.7 Niedersachsen 104

2.4.2.8 Nordrhein-Westfalen 107

2.4.2.9 Rheinland-Pfalz 111

2.4.2.10 Sachsen-Anhalt 112

2.4.2.11 Schleswig-Holstein 113

2.4.2.12 Saarland 114

2.4.2.13 Anmerkungen zu Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Thüringen 114

2.5 Arbeitsdefinition von Islampolitik 114

3 Religion – theoretische Überlegungen 127

3.1 Erläuterungen zum Religionsverständnis 129

3.1.1 Einleitung in die Kategorien der Religionsdefinition 133

3.1.2 Funktionsbestimmungen von Religion 136

3.1.3 Kernthesen 146

3.2 Religion in säkularisierten Gesellschaften 147

3.2.1 Entwicklung der Säkularisierungsforschung 147

3.2.2 Begriffsgeschichtliche Kontextualisierung der Säkularisierungsdebatte in Deutschland 151

3.2.3 Darstellung einschlägiger Säkularisierungstheorien 158

3.2.4 Abweichende Erklärungsmodelle zur Stellung der Religion in modernen Gesellschaften 169

3.2.4.1 Individualisierungsthese 169

3.2.4.2 Markttheorie 174

3.2.5 De-Privatisierung von Religion – öffentliche Religion in modernisierten, säkularisierten Gesellschaften 177

3.2.6 Kernthesen 191

3.3 Religion und Migration – Religion als integrationspolitische Ressource in postmigrantischen Gesellschaften 193

3.3.1 Religion und Identität in Migrations- und Eingliederungsprozessen 196

3.3.1.1 Theoretische Erläuterungen zum Identitätsbegriff 197

3.3.1.2 Religion und Identität in Migrationskontexten 205

3.3.2 Religion als Kitt der Gesellschaft – hält Religion die Gesellschaft zusammen? 217
3.3.2.1 Einführung in die sozialwissenschaftliche Theorie des Sozialkapitals 218
3.3.2.2 Religion als Sozialkapital? 228
3.3.3 Kernthesen 236

4 Integration – theoretische Überlegungen 239

4.1 Einführende Erläuterungen zum Integrationsbegriff 239
4.1.1 Skizzierung des Forschungsfelds 245
4.1.2 Kernthesen 252

4.2 Integration auf dem Hintergrund des Struktur-Kultur-Paradigmas von Hoffmann-Nowotny 253
4.2.1 Kurze Einführung in die theoretischen Grundannahmen Hoffmann-Nowotnys 254
4.2.2 Migration als Spannungsexport und -import 256
4.2.3 Integration und Assimilation als Aspekte des Eingliederungsprozesses im Immigrationsland 259
4.2.4 Kritische Einwände 263
4.2.5 Kernthesen 265

4.3 Die Assimilationstheorie von Hartmut Esser 266
4.3.1 Integration und Assimilation im Kontext der Migration 268
4.3.2 Integration durch Werte? Hartmut Essers Positionierung in der deutschen Leitkulturdebatte 273
4.3.3 Multikulturalismus, ethnische Schichtung und der Zerfall der Gesellschaft 277
4.3.4 Kritische Anmerkungen zu Essers Assimilationstheorie 278
4.3.5 Kernthesen 281

4.4 Multikulturalismus und die Idee einer *Politik der Differenz* 282

4.4.1 Entwicklung des Multikulturalismus in Kanada 284
4.4.2 Multikulturalistische Konzepte entlang der Pole von Liberalismus und Kommunitarismus 287
4.4.2.1 Der liberale Multikulturalismus nach Will Kymlicka 287
4.4.2.2 Charles Taylors Multikulturalismus als eine Politik der Anerkennung 294
4.4.3 „Demokratie als Leitbild einer multikulturellen Gesellschaft in Deutschland" nach Axel Schulte 302
4.4.3.1 Vorbemerkungen zum Multikulturalismusdiskurs in Deutschland 302
4.4.3.2 Demokratie als Leitbild multikulturalistische Integrationspolitiken 305
4.4.3.3 Inklusion von Immigranten in multikulturellen Einwanderungsgesellschaften 307
4.4.3.4 Ist Schultes Multikulturalismuskonzept ein Modell für die Bundesrepublik Deutschland? 309
4.4.4 Kernthesen 310
4.5 Integration durch Werte? Ein kurzes Resümee 311

5 Methodisches Vorgehen – qualitative Inhaltsanalyse der Deutschen Islam Konferenz 315

5.1 Eine kategoriengeleitete Textanalyse der Deutschen Islam Konferenz 315
5.2 Durchführung der qualitativen Inhaltsanalyse 316
5.3 Materialbasis Begründung der Materialauswahl 324
5.3.1 DIK I 329
5.3.2 DIK II 334
5.3.3 DIK III 338

6 Ergebnisbetrachtung der qualitativen Inhaltsanalyse der Deutschen Islam Konferenz 343

6.1 Darstellung und Auswertung der Ergebnisse 343
6.2 Religion 344
6.2.1 Deutsche Islam Konferenz I (2006–2009) 344
6.2.1.1 Religionsbegriff in der DIK I 344
6.2.1.2 Bestimmung von Religion in modernisierten Gesellschaften in der DIK I 347
6.2.1.3 Thematisierung von Religion als Integrationsressource in der DIK I 352
6.2.2 Deutsche Islam Konferenz II (2009–2013) 359
6.2.2.1 Religionsbegriff in der DIK II 359
6.2.2.2 Bestimmung von Religion in modernisierten Gesellschaften in der DIK II 361
6.2.2.3 Thematisierung von Religion als Integrationsressource in der DIK II 365
6.2.3 Deutsche Islam Konferenz III (2013–2016) 369
6.2.3.1 Religionsbegriff in der DIK III 369
6.2.3.2 Bestimmung von Religion in modernisierten Gesellschaften in der DIK III 371
6.2.3.3 Thematisierung von Religion als Integrationsressource in der DIK III 374
6.2.4 Religion als gemeinschaftsstiftende Ressource und kulturelles Symbolsystem 376
6.2.5 Öffentliche Religion in einem säkularen, aber wohlwollend-kooperativ ausgerichteten Staat 380
6.2.6 Religion als ambivalente Integrationsressource: sozial und identitätsstiftend, aber auch bedrohlich 386
6.3 Integration 392
6.3.1 Deutsche Islam Konferenz I (2006–2009) 392
6.3.1.1 Integrationsverständnis im Umgang mit kultureller Vielfalt in der DIK I 392

6.3.1.2 Aufgabenverteilung der Integrationsprozesse in der DIK I: zwischen aufnehmender Gesellschaft und neuen Bürgern 396
6.3.1.3 Assimilation als Ausgangspunkt von Integration in der DIK I 397
6.3.1.4 Politik der Differenz oder Gleichbehandlung als Weg zur Teilhabe in der DIK I 399
6.3.2 Deutsche Islam Konferenz II (2009–2013) 403
6.3.2.1 Integrationsverständnis im Umgang mit kultureller Vielfalt in der DIK II 403
6.3.2.2 Aufgabenverteilung der Integrationsprozesse in der DIK II: zwischen aufnehmender Gesellschaft und neuen Bürgern 406
6.3.2.3 Assimilation als Ausgangspunkt von Integration in der DIK II 407
6.3.2.4 Politik der Differenz oder Gleichbehandlung als Weg zur Teilhabe in der DIK II 408
6.3.3 Deutsche Islam Konferenz III (2013–2016) 411
6.3.3.1 Integrationsverständnis im Umgang mit kultureller Vielfalt in der DIK III 411
6.3.3.2 Aufgabenverteilung der Integrationsprozesse in der DIK III: zwischen aufnehmender Gesellschaft und neuen Bürgern 413
6.3.3.3 Assimilation als Ausgangspunkt von Integration in der DIK III 414
6.3.3.4 Politik der Differenz oder Gleichbehandlung als Weg zur Teilhabe in der DIK III 414
6.3.4 Wertorientierte, interaktionistische Integration zu einem übergeordneten Ganzen 417
6.3.5 Offene Statuslinien als Integrationsbedingung 421
6.3.6 Assimilation zwischen Platzierung und Kulturation 424

6.3.7 Gleicher Zugang zu Teilhaberechten für „cultural creatures“ als Konsequenz einer Politik der allgemeinen Würde 428

7 Die Integration des Islams politisch unterstützen 433

7.1 Gemeinsamkeiten und Spannungslinien in der Deutschen Islam Konferenz 434

7.2 Normativ-praktische Schlussfolgerungen 454

Literaturverzeichnis 463

Printliteratur 463

Onlinequellen 516